

# Beilage zu Nr. 164 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 16. Juli 1865.

## Ein Testament.

Am 10. Juli fand in Hamburg die Veröffentlichung des vor kurzem verstorbenen Beer Karl Heine statt. Die Hamburger Blätter theilen die Einzelheiten mit, welche den fürstlichen Reichthum und eben so sehr den wohlthätigen Sinn des Dahingeshiedenen, der keinen, der ihm im Leben nahe gestanden oder von ihm abhängig gewesen ist, vergessen zu haben scheint, großartig bekundet. Wir theilen hier einige der letztwilligen Verfügungen mit. Zunächst bestimmt der Testator 105,000 Mk. Crt. zur Vertheilung an Arme verschiedener Confectionen. Das Betty Heine'sche Krankenhaus erhält 60,000 Mk. Cto.; die Herrn. Heine'sche Stiftung 100,000 Mk. Cto.; der Tempel-Verein 20,000 Mk. Cto.; zur Vertheilung an christliche und israelitische Wohlthätigkeitsanstalten 200,000 Mk. Cto., nach dem Ermessen der Executoren des Testaments und der Frau des Testators; die hiesige städtische Gemäldegalerie 200,000 Mk. Cto., mit der Bestimmung, von den Zinsen den Ankauf guter Gemälde zu beschaffen, daß nach zwanzig Jahren die Verwaltung jedoch befugt ist, zum gleichen Zweck mit Genehmigung des Senats über das Capital oder einen Theil desselben zu verfügen; die Wohlthätigkeits-Anstalten von Paris 50,000 Frs. Acht Herren des Comptoir-Personals sind Legate von 40,000 bis zu 15,000 Mk. Cto. vermacht. Jeder der Comitis, wenn er 5 Jahre angestellt ist, 10,000 Mk. Cto., wenn kürzere Zeit, 5000 Mk. Cto. Jeder, der seit 12 Jahren im Geschäft und 40 Jahre alt ist, erhält eine Jahresrente von 1000 Mk. Cto. und dessen jetzige Ehefrau nach dem Tode desselben eine Rente von 500 Mk. Cto. Von den Arbeitsleuten des Geschäfts bekommt jeder, der 10 Jahre angestellt, eine Rente von 600 Mk. Crt., und deren Wittwe die Hälfte, — falls 5 Jahre angestellt, ein Legat von 1000 Mk. Crt. und bei kürzerer Zeit 500 Mk. Crt. Obergärtner, Gärtner, Gehülfen, Gartenarbeiter, die Kammerdiener sind mit entsprechenden Summen je nach der Dienstzeit bedacht. Die Dienstboten beiderlei Geschlechts hier oder in Paris im Dienst: wenn 10 Jahre im Dienst 2000 Mk. Crt., wenn 5 Jahre im Dienst 1000 Mk. Crt., wenn 3 Jahre im Dienst 400 Mk. Crt., wenn 1 Jahr im Dienst 200 Mk. Crt. Ferner erhalten entfernte Verwandte, Hausfreunde, Lehrer und Erzieherinnen der Familie zc. Jahresrenten mit einem Gesamtbetrag von fast 30,000 Mk. Cto. (u. A. die Krankenpflegerin des Verst. 11,000 Frs.). Alle bei Lebzeiten schon gezahlten Renten, die sich aus den Büchern ergeben, sollen fortgesetzt, jedoch falls sie auch im Testamente erwähnt sind, nur diese bezahlt werden. An Familienglieder sind jedann über anderthalb Millionen Mark Cto. an Legaten ausgesetzt. Zur Universalerin ist die Wittve des Verstorbenen eingesetzt und das hinterlassene Vermögen ihr zum freiesten Eigenthum gestellt. In Betreff seiner Adoptiotochter hat der Testator nur den Wunsch ausgesprochen, daß sie die Vortheile eines leiblichen Kindes genieße, indem seine Frau dieselbe eben so liebe, wie er selbst. — Die Firma soll mit dem Tode erlöschen und nur zur Liquidation des Geschäfts ferner noch unterzeichnet werden. Jedoch soll die Liquidation nicht übereilt, sondern die günstigen Zeitverhältnisse zur Realisirung, nach dem Ermessen der Executoren, abgewartet werden. Die Angestellten im Geschäft verbleiben in demselben mit ihrem bisherigen Gehalte so lange, wie die Executoren es für erforderlich halten. — Allen Privatschuldnern von Beträgen unter 1500 Mk. Cto. soll auf Verlangen ihre Schuld erlassen, und überhaupt keiner, weder gerichtlich noch privatim, zur Zahlung gehalten werden. Auch soll in dieser Beziehung Verschwiegenheit stattfinden. Von dem Nachlaß des Verstorbenen soll nichts verkauft werden, und ist es der hinterbliebenen Frau freigestellt, das zu verschaffen, was sie nicht behalten will. (Während das Vanthaus Heine aufhören wird, soll, wie es heißt, das Haus Nothschild die Absicht haben, in Hamburg eine Commandite zu errichten.)

## Chronik der Stadt Halle.

### Nachrichten aus Halle.

Gestern Vormittag machte der Schuhmachermeister **Scholz** hier durch einen Schnitt in den Hals seinem Leben ein Ende.

### Orthographie der Firmenschilder.

(Eingefandt. \*)

Halle wächst von Tag zu Tage. Jede Woche bringt neue Geschäfte, neue Firmen, neue Firmenschilder. Aber unglücklich groß ist die Gleichgültigkeit ihrer Inhaber, die sie ihr Eigenstes, was sie als Kaufmann besitzen, ihre Firma, oft in solch orthographischer Entstellung dulden. Wo sind die Maler dieser Schilder in die Schule, wo in die Lehre gegangen, daß sie nicht wissen, wohin ein Punktum, ein Komma, ein Bindezeichen gehört und wohin nicht? Daß sie nicht wissen, wie ein Bindezeichen in lateinischer, wie es in deutscher Schrift aussieht; ganz zu geschweigen von andern Fehlern wie **Fabrick** (Rannische Straße), **Eau de Collogne** (daselbst), **Au=stellung**, **Landwirthschaftlicher Maschinen** und **Geräthe** (H. Steinstraße). Es giebt in Halle nicht eine einzige Straße, in der nicht ein oder mehrere Firmenschilder durch solche Fehler auffielen. Durch die Fülle derselben drängt sich dem Beobachter unwillkürlich die Ansicht auf, daß in der Stadt Halle, welche Universität und weithin berühmte Bildungsanstalten hat, doch Theorie und Praxis, Bildungsmittel und Resultat in argem Mißverhältniß stehen.

Wüßten doch Kaufleute und Handwerker sich's eine städtische und persönliche Ehrensache werden lassen, ihre Schilder fehlerfrei herzustellen!

\*) Der Redaction durch die Stadtpost und ohne Namen zugegangen. Verfährt es nun auch gegen die Regel, ein Eingefandt aufzunehmen, wenn der Verf. seinen Namen verhehlt, so mag doch mit diesem eine Ausnahme gemacht werden, weil es unverfänglich und außerdem von einer Frauenhand geschrieben ist.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

## Fremdenliste.

Angelommene Fremde vom 13. bis 14. Juli.

- Kronprinz.** Hr. Rittmeister a. D. v. Voß a. Neubrandenburg i. Mecklenburg. Hr. Landwirth Felber a. Brandeburg. Frau Hütten-Director Eggert und Fräulein Krause a. Rothenburg. Hr. Fabrikant Wagner mit Frau a. Sulz. Hr. Gutsbesitzer Braune a. Mücheln. Die Hrn. Kaufl. Flügel a. Würzburg, Thielemann a. Eßn, Otto und Weidling a. Pilsen.
- Stadt Hirsch.** Hr. Rentier Wallberich und Familie a. Stuttgart. Hr. Gutsbesitzer Thomas a. Anclam. Hr. Deconom Graßmann a. Biesdorf. Hr. Inspector Pfeileri a. Magdeburg. Hr. Lieutenant Krügel a. Berlin. Die Hrn. Kaufl. Girhardt a. Frankenberg und Einerten a. Leipzig.
- Goldner Ring.** Hr. Dr. Bollmann und Frau a. Stralsund. Hr. Baurath Leutze a. Stargard. Die Hrn. cand. theol. Schmidt a. Berlin und Berthes a. Wittenberg. Die Hrn. Fabrikanten Bollmar a. Berlin und Schömwälder a. Plauen. Hr. Schulkommissar Schäfer a. Schleiz. Hr. Gutsbesitzer Fritze a. Flensburg. Hr. Beerwalter Goding a. Rostock. Die Hrn. Kaufl. Groß a. Erfurt und Bamberger a. Nürnberg.
- Goldner Löwe.** Die Hrn. Kaufl. Eisenheimer a. Schweinfurt, Wöhlhart a. Saalfeld, Krüminig und Ewenthal a. Berlin, Mayer u. Bamberg und Köhler a. Charlottenburg. Hr. Landwirth Rötger a. Tangermünde.
- Stadt Hamburg.** Hr. Rentier Winger und Frau a. Berlin. Fräulein Schulz mit 2 Nichten a. Nordhausen. Frau Winkelmann und Fräulein Döchter a. Rostock. Hr. Provinzial-Stenersecretair Schobez a. Magdeburg. Hr. Bergwerks-Director Wiebecke a. Delitzsch. Die Hrn. Kaufl. Weicher a. Barmen, Witschel a. Sangerhausen, Deubel a. Leipzig, Franz a. Plauen, Sanning a. Offenbach, Menghius a. Remscheid, Brölich a. Eßn, Wenzel a. New-York und Hausbrand a. Magdeburg.
- Wente's Hotel.** Hr. Deconom Lentz a. Mühlberg. Hr. Conditor Fiedler a. Zeitz. Hr. Lehrer Berger a. Altleben a. S. Frau Sonntag a. Egelu. Hr. Amtmann Bauermeister a. Bitterfeld. Hr. Maschinenmeister Lange a. Magdeburg. Die Hrn. Kaufl. Goldmann und Frenzel a. Bremen, Molentamp und Frau a. Delft (Hol-

land), Döring u. Bodenhein a. Halberstadt, Wolff a. Frankfurt, Groß a. Würzburg, Werntal a. Magdeburg, Mosner u. Frau a. Eisen u. Dreiß a. Kurla.  
**Goldne Rose.** Hr. Fabrikant Barthel a. Ebersbach i/Sachsen. Die Hrn. Kaufl. Birger a. Neuhaus bei Naumburg a/S. und Filtierer a. Berlin.  
**Zum schwarzen Bär.** Die Hrn. Lehrer Reichardt und Kielty a. Berlin. Die Hrn. Kaufl. Richter a. Leipzig und Handler a. Bamberg.  
**Zum blauen Hekt.** Die Hrn. Fabrikanten Bley, Müllberg und Senge a. Neustadt. Hr. Deconom Humbert a. Trebenstadt.

### Amtliche städtische Bekanntmachungen. Bekanntmachung.

Das Festprogramm für den zweiten Congreß deutscher Gärtner, Botaniker und Gartenfreunde und die allgemeine deutsche Ausstellung von Gemüsen etc. in Erfurt vom 9. bis 17. September d. J. ist zur allgemeinen Einsicht im Stadt-Secretariate während der Geschäftsstunden ausgelegt.  
 Halle, den 11. Juli 1865. **Der Magistrat.**

### Bekanntmachungen.

#### Auction englischer Manufacturwaaren.

Dispositionsgut.

Dienstag den 18. d. Mts. Vormitt. 10 Uhr versteigere ich im Auftrage der Spediteure Herrn Gebr. Mandel, in deren Geschäftslokale Leipzigerstraße Nr. 103, „goldener Löwe“ allhier:

**Eine Partie englische Manufacturwaaren, namentlich Kleider- und Rockstoffe in Stücken.**

J. S. Brandt, Kreis-Auct.-Comm. u. ger. Taxator.

### Die Licht- & Seifenhandlung von W. Hübner, 46. Leipzigerstraße Nr. 46,

empfehlte bei billigem Preise nur reelle und gute Waare.

Mein Gut-Lager befindet sich Leipzigerstraße Nr. 6 im Hause des Kaufman Herrn Pröpper.

1000 R<sub>z</sub> sind zur ersten Hypothek sofort auszuleihen Scharngasse Nr. 7, parterre. Dasselbst ist auch ein Wiener Flügel zu verkaufen.

Gesucht wird ein ordentlicher Knecht mit oder ohne Kost Vockshörner Nr. 3.

Ein Hausknecht kann antreten Dachritzgasse Nr. 3.

Gesucht werden geübte Nähmädchen kl. Ulrichsstraße Nr. 11.

Auf Jacken und Mäntel geübte Mädchen finden dauernde Beschäftigung gr. Sandberg 9, 1 Tr.

Gesucht wegen Krankheit ein sehr reinliches im Kochen und aller häuslichen Arbeit erfahrenes Mädchen mit guten Attesten sogleich in Dienst bei einer einzelnen Dame Strohhausgasse 20, 1. Etage.

In einer Privatfamilie wird ein guter Mittagskisch zum billigen Preise nachgewiesen von **Leisegang**, Leipzigerstraße Nr. 89.

Gesucht wird sofort ein ordentliches Mädchen, das Waschen und Plätten kann Königsstraße Nr. 35.

Gesucht wird eine Aufwartung alter Markt 21. Gesucht wird ein kl. Hausknecht Grafeweg 1.

Tüchtige Tischergefellen finden dauernde Arbeit bei **C. Laßmann**, neue Promenade 12.

Gesucht wird für eine fremde Dame ein feinemöbirtes Zimmer (ohne Bett) mit schöner Aussicht. Adressen mit Angabe des Miethpreises wolle man gefälligst baldigst in der Exp. d. Bl. unter F. & M. Nr. 1843 niederlegen.

Zu mietben gesucht wird sofort oder 1. August von einem jungen Manne eine Stube mit Kammer oder Kabinet für ca. 3 R<sub>z</sub> pro Monat, möglichst in der Nähe der Merseburger Chaussee. Gef.Adr. Leipzigerstr. 69 im Laden abzugeben.

Gesucht wird zum 1. September ein Mädchen für die Hauswirthschaft am liebsten vom Lande gr. Klausstraße Nr. 24.

### Zu vermietben.

2 herrschaftliche Logis zu 160 Thlr. von 5 Stuben, 2 Kammern, Küche, Speisekammer, Keller, Bodengelaß u. großem Garten, sind sofort oder zum 1. October zu vermietben. vor dem Geistthor Nr. 19.

Zu vermietben ist ein Logis nebst Zubehör im Vorderhause Landwehrstraße 15.

Zu vermietben ist Stube, Kammer und Küche Leipzigerstraße Nr. 26.

Zu vermietben ist eine Wohnung neue Promenade Nr. 10.

Zu beziehen ist sofort oder 1. October von stillen Leuten eine neu eingerichtete Wohnung für 36 R<sub>z</sub> alter Markt Nr. 28.

Zu vermietben ist zum 1. August eine anständige möbirtete Stube und Kammer Paradeplatz, Berggasse Nr. 3, 2 Tr.

Ein herrschaftliches Logis, bestehend aus 3 Stuben mit 6 Fenster Front, einer etwas kleineren, 4 Böden, großem Entrée und sonstigem Zubehör, ist kl. Klausstraße Nr. 15 zu vermietben und zum 1. October oder sofort zu beziehen.

Zu vermietben und sogleich zu beziehen sind 2 freundlich möbirtete Stuben in der Nähe der Universität. Das Nähere beim Friseur **Glas**, gr. Ulrichsstraße Nr. 47.

Zu beziehen sind zum 1. October 2 St., Kammer und Küche Bahnhofstraße Nr. 10.

Zu beziehen ist sofort eine freundl. möbirtete Stube Schulgasse Nr. 4, 2 Tr.

### Auction.

Donnerstag den 20. Juni o. von Nachmittags 1 Uhr an versteigere ich im Auktionslokale des Königl. Kreisgerichts hieselbst: verschied. Möbel, Betten, Kleidungsstücke, Uhren u. Wirthschaftsgeräth; ferner 8 Faß Bittersalz, 1 Drehbank für Drechsler, 1 Schraubstock u. div. Werkzeug, 1 Bieg-Maschine, 55 Tafeln Zinkblech, Dachrinnen u. Zinkrohre, 2 kl. Schiffsmobelle, Futterleinwand u. Knöpfe u. s. w.

Ort, gerichtl. Auktions-Commissar u. Taxator.

### Draht-Speiseglocken

in allen Größen bei

**Otto Linke.**

Botanischtrummeln, Vogelfässige Spottbillig u. gut bei **Bernh. Kurze**, Klempnerstr.

Alte Lampen werden gründlich gereinigt und lackirt, auch zu Solar- und Steinöl schön und hellbrennend billigt eingerichtet bei

**B. Kurze.**

Ein Burfche, welcher Lust hat Klempner zu werden, findet Aufnahme gr. Ulrichsstraße Nr. 47.

3 Stück birkl. Schreibkommoden m. Glasaufsatz verk. billig Geiststraße 30.

Neue Kalbesche Speisekartoffeln alter Markt 3 u. Schülershof 7 im Keller.

Zu verkaufen steht billig eine fast neue Brunnenpumpe gr. Ulrichsstraße Nr. 46.

Zu verkaufen 1 Kommode gr. Rittergasse 2.

Zu verkaufen sind gutschmeckende billige Vollheringe à Stück 3 bis 4 h bei

**F. Fiedler**, gr. Brauhausgasse 18.

Zu verkaufen: eine Kinderwiege und ein Stück Bett Unterberg Nr. 25, 3 Tr.

Zu verkaufen: eine Mineraliensammlung von etwa 350 St. und eine geolog. Sammlung von mehr als 500 St. nebst Schränken Berggasse Nr. 3, 2 Tr.

### Kaninchen verkauft Steinweg 24.

Zu verkaufen: eine große Partie leere Kisten in allen Größen gr. Märkerstraße 2.

### 10.000 Stück

zum Bau noch brauchbare alte Dachziegel werden zu kaufen gesucht Taubengasse Nr. 3.

Es werden auf ein ländliches Grundstück 1000 R<sub>z</sub> zur ersten Hypothek zu leihen gesucht durch **Jordan**, Mittelstraße Nr. 13.

Gesucht werden 1500 R<sub>z</sub> zur 1. Hypothek auf ein Grundstück im Werthe von 4000 R<sub>z</sub> Näheres in der Expedition des Tageblattes.

### Für Bauherren und Werkmeister.

Kosten-Anschläge, Bauzeichnungen und Revisions-Anschläge werden angefertigt, Bau-Rechnungen revidirt etc. kl. Ulrichsstraße Nr. 4 von **Otto Schildhagen**, Architect.

!!! Unübertrefflich billig !!!

**Zeugstiefeln** für Damen von 22 $\frac{1}{2}$  Sgr. an, für Kinder von 7 $\frac{1}{2}$  Sgr. an, **Portemonnaies** von acht Fuchten-**Leber** nur 4 Sgr. bei

**73. L. Frost, gr. Steinstraße 73.**

**Die Schuh-Fabrik von Franz Büchner in Erfurt, alleiniges Lager** für Halle bei **C. Herzau, Leipzigerstraße Nr. 87,** empfiehlt einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum sein **auf das Beste assortirte Schuhwaarenlager.**

Zugleich empfiehlt die größte Auswahl gut gearbeiteter **Serrenstiefeln, Stiefeletten** und **Schuhe** eigener Fabrik, in lackirtem und Kalbleder zu den billigsten Preisen

**C. Herzau, Leipzigerstraße Nr. 87.**

**Crystallschmuck, schwarze Kreuze und Ketten** wieder in großer Auswahl empfiehlt billigst **Luise Viole.**

**Seidenbücher** von 5 Sgr. an bei

**Luise Viole.**

**Einsteckkämmen** in den geschmackvollsten Mustern bei **Luise Viole, gr. Ulrichsstraße Nr. 9.**

Ich erlaube mir einem geehrten Publikum mein neuingerichtetes **Material-Geschäft,** verbunden mit **sämmtlichen Victualien,** mit reeller Bedienung freundlichst zu empfehlen.

**A. Bolze, Fleischergasse Nr. 15.**

Sonntag früh frischen Speck- und Kirschkuchen bei **A. Bolze, Fleischergasse Nr. 15.**

**Oberschaalseife** à  $\mathcal{A}$ . 4 und 4 $\frac{1}{2}$  Sgr., für 1  $\mathcal{R}$ . 7 und 8  $\mathcal{A}$ .; sowie verschiedene andere **Washseifen, Parfümerien- und Toiletten-Seifen** empfiehlt in bester Qualität


**Hermann Sauer, Rannische Straße Nr. 2, und im Commissions-Lager Geiststraße Nr. 11.**

## Geschäfts-Eröffnung.

Am heutigen Tage eröffnete ich unter der Firma

**Oswald Kaltwasser**

am hiesigen Plage eine

**Holz-Handlung,** 

verbunden mit einem

**Commissionslager der Holz-Handlung von Leop. Schade in Dessau.**

Ich offerire vorläufig **Mundhölzer** in allen Dimensionen und bemerke, daß ich durch die direktesten Beziehungen und günstigsten Fracht-Verhältnisse in den Stand gesetzt bin, jeder Konkurrenz zu begegnen; empfehle dies Unternehmen hiermit. Hochachtungsvoll


Halle a/S., den 15. Juli 1865.

**Oswald Kaltwasser,**  
**Mühlenbaumeister.**

Lager: am Berl.-Anh. Bahnhof.

Comptoir: in meinem Hause, Landwehrstraße Nr. 4.

Am heutigen Tage eröffnete ich meine

**Wein- & Bierstube** 

und empfehle dieselbe zur gefälligen Benutzung.

**Fehling, Restaurateur,**

**Königsstraße Nr. 15, im „Hôtel Victoria.“**



Das **Dampfschiff „Fortuna“** fährt bei günstiger Witterung jeden **Sonntag** und **Mittwoch** von Nachmittags 3 Uhr ab stündlich nach der **Nabeninsel.** Einsteigeplatz am 1. Saalberg neben dem früheren „Apollogarten.“ **Preis à Person 1 Sgr.**



**Gambrinus. Lichtenhainer neue Sendung ff.  $\mathcal{A}$**

Zwei Wohnungen von 70 und 40  $\mathcal{R}$ . sind Königsstraße Nr. 33 und 35 zu vermieten und zum 1. October zu beziehen.

**W. Glste, Schulberg Nr. 12 a.**

**Zu vermieten:** in meinen Häusern Taubengasse 9a und b drei Wohnungen an stille ordentliche Leute, zu 30, 24 und 26  $\mathcal{R}$ . jährl. Miethszins. Desgleichen Niemeyerstraße 14 die Bel- und oberste Etage zu je 90 und 60  $\mathcal{R}$ . Miethszins. Ferner in derselben Straße Nr. 12 in dem im Bau begriffenen Hause, Parterre, 2 Wohnungen zu je 100  $\mathcal{R}$ ., die Bel-Etage, enthaltend 1 Speisesaal, 4 Zimmer, Kammern, Küche, Pferdestall zu 2 Pferden nebst Wagenremise u. c., herrschaftlich eingerichtet, nebst Garten hinter dem Hause, zu 300  $\mathcal{R}$ . jährl. Miethszins, die Souterrain-Wohnung daselbst für 40  $\mathcal{R}$ .

**Berner, Maurermeister.**

Mehrere Logis von 30 bis 44  $\mathcal{R}$ . sind zu vermieten (eins sofort das andere zum 1. October zu beziehen) **Mühlberg Nr. 1.**

**Zu beziehen** ist sofort oder 1. October eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 2 St., K., K., Boden und Kellerraum, Torfgelass, Mitgebrauch des Waschhauses, Gartenpromenade Strohhof, Kellnergasse Nr. 1.

**Zu vermieten** und am 1. October zu beziehen ist Leipzigerstraße, vorn heraus, 1 Stube, 2 Kammern, Küche mit Zubehör und 2 Stuben an einzelne Herren mit oder ohne Möbel durch **Aug. Markert, Geiststraße 50, 2 Tr.**

Anst. Schlafstelle kl. Sandberg 19, 1 Tr.

Schlafstellen mit Kost Schülershof Nr. 12.

Anst. Schlafstellen Grafeweg Nr. 10, part.

Anst. Schlafstelle Königsstraße 33, 3 Tr.

Anst. Herren finden Logis Unterberg 5.

Schlafstellen mit Kost Leipzigerstr. 81, part.

Anst. Schlafstelle Unterberg Nr. 15.

Anst. Schlafstelle mit Kost Schülershof 7.

Schlafstelle mit Kost kl. Klausstr. 5, im Laden.

Schlafstellen Kählerbrunnen Nr. 2.

Anst. Schlafstelle Domplatz Nr. 6.

**Verloren** wurde gestern Abend in der Leipzigerstraße ein neusilbernes Hundehalsband, gez. R. S. Gegen Belohnung abzugeben

Leipzigerstraße Nr. 95, Hof 2 Tr.

**Gefunden** wurden ein Paar goldene Manschettenknöpfe. Abzuholen Breitsstraße 27, 1 Tr.

Der Besuch meiner Nelkenflor steht allen Gartenfreunden offen.


**Worch** in Reibeberg.

**Geselligkeit in Büschdorf.**

Sonntag Nachmittag 4 Uhr Unterhaltungsmusik. Abfahrt 3 $\frac{1}{2}$  Uhr. **D. B.**

## Die Weißwaaren-Handlung von E. Schnabel, Leipzigerstraße Nr. 109,


empfehl **Gardinen** in den neuesten Mustern, **Herren-, Damen- und Kinderhemden**, **Crinolinen**, fertige **Höcke** und **Beinkleider**, **Blousen** in weiß und schwarz, **Damenchemisettes**, **Corsetten** in der besten Façon und alle dahin einschlagenden Artikel.

 Eine **Partie Goldwaaren**: Brochen, Boutons, Medaillons und dergl. empfehle zu sehr billigen Preisen **F. A. Gansen**, Schülershof Nr. 1, 1 Tr.

**Zwickauer Steinkohlen** sind wieder angekommen große Steinstraße im „Schwan.“

### Münchener Brauhaus.

**Billard**, deutsch und französisch, ganz neu;  
**Felsenkeller-Lagerbier auf Eis**;  
**Kalte und warme Speisen.** **F. Beyer.**

 Sonntag den 16. große Tanzstunde. **Landmann.**

### Abgang und Ankunft der Eisenbahn-Züge in Halle.

#### Abgang nach Leipzig.

- |    |               |        |                           |
|----|---------------|--------|---------------------------|
| 1) | 6 Uhr 15 Min. | Morgs. | Güterzug mit Personenbef. |
| 2) | 7 = 36 =      | =      | Personenzug.              |
| 3) | 10 = 35 =     | Vorm.  | Güterzug mit Personenbef. |
| 4) | 1 = 20 =      | Nachm. | Personenzug.              |
| 5) | 7 = 15 =      | Abends | Güterzug mit Personenbef. |
| 6) | 8 = 45 =      | =      | Schnellzug.               |

Nr. 6 und 7 halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 und 11 halten auch bei Gröbers (zwischen Halle und Schkeibitz) an.

#### Abgang nach Magdeburg.

- |    |               |        |   |
|----|---------------|--------|---|
| 1) | 7 Uhr 45 Min. | Morgs. | Schnellzug.                                       |
| 2) | 9 = — =       | Vorm.  | Güterzug mit Personenbef.                         |
| 3) | 1 = 10 =      | Nachm. | Personenzug.                                      |
| 4) | 6 = 50 =      | Abends | =   |
| 5) | 8 = — =       | =      | Güterzug mit Personenbef. (übernachtet in Eßben). |
| 6) | 11 = 5 =      | =      | Personenzug.                                      |

Nr. 1 und 6 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 und 11 halten auch bei Westerbüsen, Wulsen, Gr. Weißand und Nienberg an. Bei **Stumsdorf** wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 Uhr 5 Min. Morgs., 9 Uhr 50 Min. Vorm., 1 Uhr 40 Min. Mitt., 7 Uhr 20 Min., 8 Uhr 50 Min. Abends und 11 Uhr 33 Min. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 Uhr 10 Min., 7 Uhr Morgs., 9 Uhr 35 Min. Vorm., 12 Uhr 45 Min. Mittags und 6 Uhr 25 Min. Abends angehalten.

#### Abgang nach Berlin.

- |    |               |        |              |
|----|---------------|--------|--------------|
| 1) | 3 Uhr 55 Min. | Morgs. | Schnellzug.  |
| 2) | 4 = 15 =      | =      | Güterzug.    |
| 3) | 1 = 15 =      | Nachm. | Personenzug. |
| 4) | 6 = — =       | Abends | Schnellzug.  |

Nr. 1, 4, 5 und 8, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; bei Nr. 2 und 6 findet keine Personenbeförderung statt. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Moitzsch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 6 und 7 außerdem auch in Hohenturm.

Abgang nach Pössau: 1) 1 Uhr 15 Min. Nachm., 2) 6 Uhr Abends.

Ankunft von Pössau: 3) 11 Uhr 10 Min. Morgs., 4) 11 Uhr 8 Min. Abends.

Die Tour- und Retour-Billets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit; auch wird auf dieselben kein Freigeäck expedirt.

#### Abgang nach Erfurt.

- |    |               |        |                           |
|----|---------------|--------|---------------------------|
| 1) | 5 Uhr 10 Min. | Morgs. | Personenzug.              |
| 2) | 8 = 30 =      | =      | Güterzug mit Personenbef. |
| 3) | 11 = 20 =     | Vorm.  | Schnellzug.               |
| 4) | 1 = 45 =      | Nachm. | Personenzug.              |
| 5) | 7 = 20 =      | Abends | =                         |
| 6) | 11 = 21 =     | =      | Schnellzug.               |

Nr. 5 fährt bis **Gotha**, die übrigen Züge bis **Eisenach** resp. **Gerstungen**, wo Nr. 4 Anschluß nach **Cassel** Nr. 3 und 6 Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 und 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen**, Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 und 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 und 5 haben in **Corbetta** Anschluß nach **Zeitz**.  
Nr. 3, 6, 7 und 11, welche bei **Köfen** und **Sulza** (außer der **Badesaison**), sowie bei **Bieselbach**, **Freßstedt** und **Serleshausen** nicht anhalten; außerdem Nr. 6 und 7 auch bei **Dietendorf** nicht. Nur Nr. 6 und 7, welche keine Personen in III. Wagenklasse befördern, haben erhöhte Fahrpreise. Die für einen Tag gelösten Retour-Billets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit.

Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigeäck expedirt.

#### Ankunft von Leipzig.

- |     |               |        |  |
|-----|---------------|--------|--|
| 7)  | 7 Uhr 45 Min. | Morgs. | Schnellzug.                                    |
| 8)  | 9 = — =       | Vorm.  | Güterzug mit Personenbef. (bat in Eßben über.) |
| 9)  | 1 = 10 =      | Nachm. | Personenzug.                                   |
| 10) | 6 = 50 =      | Abends | =  |
| 11) | 8 = — =       | =      | Güterzug mit Personenbef.                      |
| 12) | 11 = 5 =      | =      | Personenzug.                                   |

#### Ankunft von Magdeburg.

- |     |               |        |  |
|-----|---------------|--------|--|
| 7)  | 6 Uhr 15 Min. | Morgs. | Güterzug mit Personenbef. (bat in Eßben über.) |
| 8)  | 7 = 36 =      | =      | Personenzug.                                   |
| 9)  | 10 = 35 =     | Vorm.  | Güterzug mit Personenbef.                      |
| 10) | 1 = 20 =      | Nachm. | Personenzug.                                   |
| 11) | 7 = 15 =      | Abends | Güterzug mit Personenbef.                      |
| 12) | 8 = 45 =      | =      | Schnellzug.                                    |

#### Ankunft von Berlin.

- |    |           |        |              |
|----|-----------|--------|--------------|
| 5) | 11 = 10 = | Vorm.  | Schnellzug.  |
| 6) | 4 = — =   | Nachm. | Güterzug.    |
| 7) | 5 = 45 =  | =      | Personenzug. |
| 8) | 11 = 8 =  | Abends | Schnellzug.  |

#### Ankunft von Erfurt.

- |     |               |        |                           |
|-----|---------------|--------|---------------------------|
| 7)  | 3 Uhr 50 Min. | Morgs. | Schnellzug.               |
| 8)  | 7 = 35 =      | =      | Schnellzug.               |
| 9)  | 12 = 50 =     | Nachm. | =                         |
| 10) | 2 = 43 =      | =      | Güterzug mit Personenbef. |
| 11) | 5 = 50 =      | =      | Schnellzug.               |
| 12) | 10 = 17 =     | Abends | Personenzug.              |

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

## Arion.

Sonntag den 16. Gesellschaftstag, verbunden mit Tanzkränzchen auf der Bergschänke. **D. B.**

## Fidelitas.

Sonntag den 16. Juli Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr

## Soirée

im neuen Salon des Herrn **Rauchfuß** zu Diemitz. **Der Vorstand.**

## Iphigenia.

Montag den 17. Juli bei günstiger Witterung **große Wasserfahrt und Kränzchen** auf der Rabeninsel bei Herrn **Kublauf**. Einsteigeplatz an der Moritzbrücke. Abfahrt Punkt 3 $\frac{1}{2}$  Uhr. **Der Vorstand.**

Heute Sonntag 5 Uhr Versammlung.

## Gesellschaft Velitia.

Montag den 17. Juli Abends 7 Uhr Kränzchen im Bürgergarten. **Der Vorstand.**

## Cherusa.

Sonntag den 16. Kränzchen mit Orchestermusik in der Restauration zur gold. Egge. **D. B.**

Die neugebildete Gesellschaft

## Eukolia

feiert Sonntag den 16. d. Mis. ihr Stiftungsfest, verbunden mit Kränzchen u. freier Nacht mit gut bes. Orchester im Sale des Odeum. **D. B.**

## Endoria.

Sonntag den 16. Juli **große Wasserfahrt mit Musik nach Trotha**, verbunden mit Tanzkränzchen, im Lokale des Herrn **Knoblauch**. Einsteigeplatz hinter der Weintraube. Abfahrt Punkt 3 $\frac{1}{2}$  Uhr. Die Retourfahrt mit **Illumination**. **Der Vorstand.**

## Urania.

Sonntag den 16. d. M. Abends 7 Uhr **Ball im Saale des Kühlenbrunnen**. **Der Vorstand.**

## Liedertafel Severi.

Heute den 16. Nachmittags 2 Uhr nach der **Haide** (heilige Hallen). Ein Tänzchen. Vier pittein.

## Gesellschaft Normina.

Sonntag den 16. d. M. Theater mit Ball im Salon des Hrn. **Wipplinger**. Anf. 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Dies Freunden u. Bekannten zur Nachricht. **D. B.**

## Cremitage.

Sonntag Tanzergnügen bei **G. Freyer**.

Die ausgesprochene Beleidigung gegen **Franz Ebersbach** nehme ich zurück. **F. K.**

## Temperatur in Teuscher's Wellenbad.

	14. Juli		15. Juli
	12 Uhr Mittags	6 Uhr Abends	5 Uhr Morgens
Luft	20 Grad	17 Grad	16 Grad
Wasser	17 "	18 "	17 "